Ordnersicherheit auf Freigaben mit zugriffsbasierter Aufzählung bereitstellen

ONTAP 9

NetApp
September 09, 2026

This PDF was generated from https://docs.netapp.com/de-de/ontap/smb-admin/provide-security-access-based-enumeration-task.html on September 09, 2026. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

Ordnersicherheit auf Freigaben mit zugriffsbasierter Aufzählung bereitstellen 1
ONTAP SMB-Ordnersicherheit auf Freigaben mit zugriffsbasierter Aufzählung bereitstellen 1
Zugriffsbasierte Aufzählung für ONTAP SMB-Freigaben aktivieren oder deaktivieren 1
Zugriffsbasierte Aufzählung von einem Windows-Client auf ONTAP SMB-Freigaben aktivieren oder deaktivieren 3

Ordnersicherheit auf Freigaben mit zugriffsbasierter Aufzählung bereitstellen

ONTAP SMB-Ordnersicherheit auf Freigaben mit zugriffsbasierter Aufzählung bereitstellen

Wenn die zugriffsbasierte Aufzählung (ABE) für eine SMB-Freigabe aktiviert ist, sehen Benutzer, die keine Berechtigung zum Zugriff auf einen in der Freigabe enthaltenen Ordner oder eine Datei haben (sei es aufgrund von individuellen oder Gruppenberechtigungsbeschränkungen), diese freigegebene Ressource in ihrer Umgebung nicht, obwohl die Freigabe selbst sichtbar bleibt.

Die herkömmlichen Freigabeeigenschaften ermöglichen es, festzulegen, welche Benutzer (einzeln oder in Gruppen) die Berechtigung haben, Dateien oder Ordner innerhalb der Freigabe anzuzeigen oder zu bearbeiten. Sie ermöglichen jedoch keine Kontrolle darüber, ob Ordner oder Dateien innerhalb der Freigabe für Benutzer sichtbar sind, die keine Zugriffsberechtigung haben. Dies könnte problematisch sein, wenn die Namen dieser Ordner oder Dateien innerhalb der Freigabe sensible Informationen beschreiben, wie beispielsweise die Namen von Kunden oder Produkten in der Entwicklung.

Die zugriffsbasierte Aufzählung (ABE) erweitert die Freigabeeigenschaften um die Auflistung der darin enthaltenen Dateien und Ordner. ABE ermöglicht daher, die Anzeige von Dateien und Ordnern innerhalb der Freigabe basierend auf den Benutzerzugriffsrechten zu filtern. Das bedeutet, die Freigabe selbst wäre für alle Benutzer sichtbar, aber Dateien und Ordner innerhalb der Freigabe könnten bestimmten Benutzern angezeigt oder vor ihnen verborgen werden. Zusätzlich zum Schutz sensibler Informationen am Arbeitsplatz ermöglicht ABE eine vereinfachte Darstellung großer Verzeichnisstrukturen für Benutzer, die keinen Zugriff auf den gesamten Inhalt benötigen. Beispielsweise wäre die Freigabe selbst für alle Benutzer sichtbar, aber Dateien und Ordner innerhalb der Freigabe könnten angezeigt oder verborgen werden.

Informationen dazu "Leistungsauswirkungen bei Verwendung der SMB/CIFS Access Based Enumeration".

Zugriffsbasierte Aufzählung für ONTAP SMB-Freigaben aktivieren oder deaktivieren

Sie können die zugriffsbasierte Aufzählung (ABE) auf SMB-Freigaben aktivieren oder deaktivieren, um zu erlauben oder zu verhindern, dass Benutzer freigegebene Ressourcen sehen, für die sie keine Zugriffsberechtigung haben.

Über diese Aufgabe

Standardmäßig ist ABE deaktiviert.

Schritte

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

Wenn Sie möchten…	Geben Sie den Befehl ein…
ABE auf einer neuen Freigabe aktivieren	`vserver cifs share create -vserver vserver_name -share-name share_name -path path -share-properties access-based-enumeration`Zusätzliche optionale Freigabeeinstellungen und weitere Freigabeeigenschaften lassen sich beim Erstellen einer SMB-Freigabe angeben. Weitere Informationen zu `vserver cifs share create` finden sich in der "ONTAP-Befehlsreferenz".
ABE für eine bestehende Freigabe aktivieren	`vserver cifs share properties add -vserver vserver_name -share-name share_name -share -properties access-based-enumeration`Bestehende Share-Eigenschaften bleiben erhalten. Die ABE Share-Eigenschaft wird der bestehenden Liste der Share-Eigenschaften hinzugefügt.
ABE für eine bestehende Freigabe deaktivieren	`vserver cifs share properties remove -vserver vserver_name -share-name share_name -share -properties access-based-enumeration`Andere Freigabeeigenschaften bleiben erhalten. Nur die Freigabeeigenschaft ABE wird aus der Liste der Freigabeeigenschaften entfernt.

2. Es kann überprüft werden, ob die Freigabekonfiguration korrekt ist, indem der `vserver cifs share show` Befehl verwendet wird.

Beispiele

Das folgende Beispiel erstellt eine ABE-SMB-Freigabe mit dem Namen „sales“ und einem Pfad von `/sales` auf SVM vs1. Die Freigabe wird mit `access-based-enumeration` als Freigabeeigenschaft erstellt:

```
cluster1::> vserver cifs share create -vserver vs1 -share-name sales -path
/sales  -share-properties access-based-
enumeration,oplocks,browsable,changenotify

cluster1::> vserver cifs share show -vserver vs1 -share-name sales

                    Vserver: vs1
                      Share: sales
    CIFS Server NetBIOS Name: VS1
                       Path: /sales
            Share Properties: access-based-enumeration
                              oplocks
                              browsable
                              changenotify
          Symlink Properties: enable
     File Mode Creation Mask: -
 Directory Mode Creation Mask: -
```

```
                Share Comment: -
                    Share ACL: Everyone / Full Control
File Attribute Cache Lifetime: -
                  Volume Name: -
                Offline Files: manual
Vscan File-Operations Profile: standard
```

Im folgenden Beispiel wird die `access-based-enumeration`Freigabeeigenschaft zu einer SMB-Freigabe mit dem Namen “data2” hinzugefügt:

```
cluster1::> vserver cifs share properties add -vserver vs1 -share-name
data2 -share-properties access-based-enumeration

cluster1::> vserver cifs share show -vserver vs1 -share-name data2 -fields
share-name,share-properties
server  share-name share-properties
------- ---------- ---------------------------------------------------
vs1     data2      oplocks,browsable,changenotify,access-based-enumeration
```

Verwandte Informationen

Freigabeeigenschaften bei bestehenden Shares hinzufügen oder entfernen

Zugriffsbasierte Aufzählung von einem Windows-Client auf ONTAP SMB-Freigaben aktivieren oder deaktivieren

Der Zugriff auf die zugriffsbasierte Aufzählung (ABE) kann auf SMB-Freigaben von einem Windows-Client aus aktiviert oder deaktiviert werden, wodurch sich diese Freigabeeinstellung konfigurieren lässt, ohne dass eine Verbindung zum CIFS-Server erforderlich ist.

Das `abecmd` Dienstprogramm ist in neueren Versionen von Windows Server und Windows Clients nicht verfügbar. Es wurde als Teil von Windows Server 2008 veröffentlicht. Der Support für Windows Server 2008 endete am 14. Januar 2020.

Schritte

1. Auf einem Windows-Client, der ABE unterstützt, wird folgender Befehl eingegeben: `abecmd [/enable | /disable] [/server CIFS_server_name] {/all | share_name}`

   Weitere Informationen zum `abecmd` Befehl sind in der Dokumentation Ihres Windows Clients zu finden.

Copyright-Informationen

Copyright © 2026 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter http://www.netapp.com/TM aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.